



Geleitwort der Unternehmensleitung zum UN Global Compact COP-Communication on Progress 2016

Verantwortung leben

Seit dem 31.01.1915 werden in dem mittelständischen Familienunternehmen der Firma Danz, zunächst der Ruhrtaler Verbandstoff-Fabrik GmbH, seit 1984 in der **NOBA Verbandmittel Danz GmbH und Co. KG**, und seit 2015 der **NOBAMED Paul Danz AG** Produkte für medizinisch hochsensible Bereiche hergestellt.

Das Unternehmen blickt auf eine mehr als 100 Jahre zurückreichende Geschichte in der Bandweberei zurück, die sich noch heute in Produktionstechniken von medizinischen Produkten wie Tamponadebinden aus Baumwolle wiederfindet. Johann Georg Danz war der erste Cattunweber der Familie, der dieses Handwerk nachweislich **seit 1764 in Dönberg** bei Wuppertal auf dem Danzberg ausübte und damit eine lange Tradition in der Familien- und Firmengeschichte begründete.

Dieses Bewusstsein ist für uns heute eine Verpflichtung zu allerhöchster Qualität. Modernste Fertigungsanlagen und ein umfassendes Qualitätsmanagement-System sorgen für ein höchstmögliches Produktionsniveau. Wir erfüllen die Forderungen der internationalen Normen der DIN EN ISO 13485 sowie der MDD 93/42 EEC für Medizinprodukte.

Seit 2006 unterstützen wir aktiv die Initiative des Global Compact der Vereinten Nationen. Hier veröffentlichen wir nun unseren **achten Bericht** in Folge, den **Communication on Progress Report (COP)**. Schwerpunkte lagen in dieser Periode im Bereich Menschenrechte. Alle anderen Punkte wurden sorgfältig beobachtet und ggf. entsprechende Maßnahmen ergriffen. Begonnene Projekte liefen weiter.

Unser gesellschaftliches Engagement zugunsten einer nachhaltigeren und gerechteren Gestaltung der Weltwirtschaft machen wir durch unsere Teilnahme an der Initiative des Global Compact der Vereinten Nationen deutlich.

Ökonomische, ökologische und gesellschaftliche Ziele sollen mehr und mehr miteinander in Einklang gebracht werden.

Die Prinzipien des Global Compact in Bezug auf Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung sind Teil unserer Strategie, Unternehmenskultur und unserer täglichen Arbeit.

Wir wirtschaften nachhaltig und verantwortlich.

Der Vorstand der NOBAMED Paul Danz AG
Sebastian Danz, Dr. Anja Danz



COP Communication on Progress 2016 (März 2015 - Januar 2016)

Menschenrechte

Prinzip 1:

Unternehmen sollen den Schutz der internationalen Menschenrechte innerhalb ihres Einflussbereiches unterstützen und achten und

Prinzip 2:

sicherstellen, dass sie sich nicht an Menschenrechtsverletzungen mitschuldig machen.

Innerhalb unseres Unternehmens mit etwa 100 Mitarbeitern werden die Menschenrechte, dargelegt in der UN Menschenrechtscharta, anerkannt. Die Prinzipien des UN Global Compact sind schriftlich in unserer Unternehmenspolitik eingebunden.

In dieser Periode wurde unser Unternehmen in eine AG umgewandelt. Mit dieser Maßnahme sichern wir den Unternehmensbestand mit seinen Arbeitsplätzen langfristig und positionieren das Unternehmen nachhaltig im Wettbewerb.

Die Gesundheit der Mitarbeiter wird insbesondere durch die vorbildliche Umsetzung von berufsgenossenschaftlichen und arbeitsmedizinischen Standards geschützt. Dies ist in den jeweiligen Prüfberichten protokolliert und wurde in der jährlichen Überprüfung durch die Berufsgenossenschaft und durch unseren Arbeitsmediziner erneut bestätigt. Auch die Patienten- und Anwendersicherheit mit unseren Produkten zu gewährleisten, sehen wir ebenso als wichtigen ethischen Beitrag unsererseits zum Schutz der Menschenrechte. Unsere Qualitätsziele werden gemessen und beziehen sich auf das gesamte Unternehmen und umfassen unter anderem höchste Produktqualität und Liefersicherheit. Auch hier haben wir in diesem Jahr wieder erfolgreich unsere Zertifizierungen und Überwachungen im Medizinproduktebereich absolviert.

Wir engagieren uns gezielt in der Zusammenarbeit von Schule und Wirtschaft (partnerfuerschule.nrw). Eine neue Kultur der individuellen Förderung zur Stärkung der Basiskompetenzen und Entwicklung der Begabungen von Schülerinnen und Schüler wird von uns regional unterstützt.

In dieser Periode wurden 2 Schülerpraktika durchgeführt.

Seit 2014 üben wir eine Patenschaft bei dem Projekt Schule ohne Rassismus, Schule mit Courage aus, und unterstützen die SchülerInnen bei ihren Projekten.

Seit 2016 sind wir auch MINT Partner der Schule. Schulpraktika werden daher hauptsächlich im naturwissenschaftlich-technischen Bereich angeboten.



Arbeitsnormen

Prinzip 3:

Unternehmen sollen die Vereinigungsfreiheit und die wirksame Anerkennung des Rechts auf Kollektivverhandlungen wahren sowie ferner für

Prinzip 4:

die Beseitigung aller Formen der Zwangsarbeit,

Prinzip 5:

die Abschaffung der Kinderarbeit und

Prinzip 6:

die Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Beschäftigung eintreten.

Wir beobachten unsere Zulieferbetriebe insbesondere auch in Bezug auf die Punkte des Global Compact. Ziel ist es, unsere weltweiten Zulieferer auf diese Themen aufmerksam zu machen, und zugleich zu unterstützen.

Wir haben den Fragenkatalog unserer Lieferantenaudits intensiv auf die Ziele des UN Global Compact abgestimmt und unterziehen neue Lieferanten oder Lieferanten diesen Anforderungen. Dies wurde auch in dieser Periode aktiv bei drei größeren Lieferanten Audits vor Ort durchgeführt.

Schon seit Jahren haben wir geschlechtsunabhängig Folgendes umgesetzt:

Es gibt flexible Arbeitszeitmodelle, die individuell auf die persönliche Situation der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen abgestimmt werden, wenn diese sich in einer Familienphase oder Pflegesituation befinden.

Wir sind Mitglied im Unternehmensnetzwerk „Erfolgsfaktor Familie“ der Bundesregierung.

Auch in dieser Periode haben wir Arbeitnehmer/innen mit mehreren Kindern oder Alleinerziehenden mit einem flexiblen Arbeitszeitmodell, die Möglichkeit gegeben, ihre Arbeitszeiten familiengerecht zu gestalten. Dieses Modell halten wir weiter aufrecht.

Das Prinzip der Vielfalt in Bezug auf Hautfarbe, Geschlecht, Religion, Behinderung, etc. wurde in dieser Periode wiederum bei Neueinstellungen umgesetzt. Die positive Haltung der Unternehmensleitung dazu wird der Belegschaft deutlich kommuniziert.



Umweltschutz

Prinzip 7:

Unternehmen sollen im Umgang mit Umweltproblemen einen vorsorgenden Ansatz unterstützen,

Prinzip 8:

Initiativen ergreifen, um ein größeres Verantwortungsbewusstsein für die Umwelt zu erzeugen, und

Prinzip 9:

die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien fördern.

Die Zusammenfassung der Wareneingangsläger in einem Logistikzentrum reduziert die innerbetrieblichen Transporte bereits um ein Viertel. Eine weitere Optimierung ist in der nächsten Periode geplant.

Die ressourcenschonende Routenoptimierung Software im Vertrieb ist weiterhin im Einsatz. Verbleibende innerbetriebliche Transporte werden ebenfalls routenoptimiert gefahren.

Der Erhalt oder die Neuanlage von Streuobstwiesen sind in der Region, in der die Firma ansässig ist, ein Ziel von Naturschutzorganisationen, um den Lebensraum von Tieren und insbesondere von Kleinstlebewesen zu fördern und zu erhalten. Wir haben dies im Rahmen unserer Möglichkeiten in der letzten Periode unterstützt, indem auf einem Teil des unbebauten Firmengeländes eine kleine Obstwiese mit knapp 20 Bäumen angelegt wurde. Die Anlage wird weiterhin gepflegt. Eine Ernte ist bei den Jungbäumen aber erst in einigen Jahren zu erwarten. Das Projekt wird weiter fortgeführt. Es wurden bereits Wildbienen gesichtet.



Korruptionsbekämpfung

Prinzip 10

Unternehmen sollen gegen alle Arten der Korruption eintreten, einschließlich Erpressung und Bestechung.

Wir sind Mitglied im BVMed (Bundesverband Medizintechnologie e.V. mit Sitz in Berlin). Der Verband hat einen Kodex Medizinprodukte herausgegeben, der das Sponsoring im Gesundheitswesen regelt. Diesem Kodex fühlen wir uns aufgrund unserer Zugehörigkeit zu diesem Industrieverband verpflichtet.

Der Kodex wurde in dieser Periode durch den BVMed aktualisiert.

Unsere Mitarbeiter sind darüber aufgeklärt, dass sie nur Sachgeschenke in Höhe des in Deutschland festgelegten Betrags für Werbegeschenke annehmen dürfen.

In der weiteren Abfolge vom Unternehmen zum Kunden wird ebenfalls keinerlei Korruption praktiziert. Zudem wurde der Einsatz von Werbemitteln unsererseits an Kunden und Geschäftspartner fast vollständig zurückgefahren.

Dies ist wiederum auch bei unseren Geschäftspartnern und Lieferanten deutlich zu beobachten.

Umsetzung der Pläne der vergangenen Periode:

- Umwandlung des Unternehmens in eine AG
- Verschiedene interne Veranstaltungen zum 100-jährigen Geburtstag des Unternehmens zur Stärkung des interkulturellen Zusammenhalts
- Wechsel der Zertifizierungsstelle
- Implementierung der für 2015/2016 intensivierten normativen Anforderungen im Medizinproduktebereich im Unternehmen
- Projekt mit unserer Schule vor Ort: Schule ohne Rassismus, Schule mit Courage
- Installation einer Innenbeleuchtung mit LED

Die Pläne wurden zu 100 % umgesetzt.

Pläne für die nächste Periode:

- Weiterführung unseres Engagements und der Projekte
- Neubau und Umzug des Warenverteilzentrums, Zusammenfassung in unserem hochmodernen Logistikzentrums



Preface of the Management concerning the UN Global Compact COP-Communication on Progress 2016

Assume Responsibility

Since January 31, 1915, our medium-sized and family-owned enterprises Danz have been manufacturing products for medically highly sensitive areas – beginning with **Ruhrtaler Verbandstoff-Fabrik GmbH**, from 1984 **NOBA Verbandmittel Danz GmbH und Co. KG**, and since 2015 **NOBAMED Paul Danz AG**.

Our company looks back on a history of more than 100 years as narrow weaving mill, the production technologies of which are employed still today for some medical products, such as ribbon bandages made of cotton. Johann Georg Danz was the family's first calico weaver who verifiably carried the trade on **since 1764** on the 'Danzberg' in Dönberg near Wuppertal, thus establishing a long-standing tradition in the family's and company's history.

This awareness obligates us to this day to the very highest level of quality. State-of-the-art production equipment and a comprehensive quality management warrant the best possible production level. We comply with the international standards of DIN EN ISO 13485 and MDD 93/42 EEC for medical products.

Since 2006 we have been actively supporting the initiative of the Global Compact by the United Nations. The present report is the **eighth Communication on Progress Report (COP)** in a row. In this period, our focus has been on human rights, while carefully observing and actively supporting all the other principles at the same time. All projects which had been initiated have been pursued.

Our social commitment in favour of a more sustainable and more righteous organization of global economics is emphasized by our support of the United Nation's initiative of the Global Compact. It is our aim to increasingly reconcile economical, ecological and social ambitions.

The principles of the Global Compact, which concern human rights, labour standards, the environment and the elimination of corruption, are part of our strategy, our business culture and our daily work.

We make a point of engaging in economic activities in a sustainable and responsible way.

The Executive Board of NOBAMED Paul Danz AG

Sebastian Danz

Dr. Anja Danz



COP Communication on Progress 2016 (March 2015 – February 2016)

Human Rights

Principle 1:

Enterprises are to support and respect internationally proclaimed human rights within their sphere of influence and

Principle 2:

To ensure that they are not complicit in human rights abuses.

The human rights, as presented in the UN Charter of Human Rights, are being acknowledged within our medium-sized and company-owned enterprise, comprising about 100 employees. The principles of the UN Global Compact have been integrated in written form into our company policy.

During this period our company was transformed into a public limited company. This measure ensures the continued existence of the company with the belonging workplaces in the long-term, and it provides our company with a sustainable and strong competitive position in the market.

Our employees' health is being protected by implementing in an exemplary way the standards of the government safety organization and the medical surveillance of employees. This is being recorded in the respective audit reports and has been confirmed in the annual health check-ups by the insurance association and by our occupational physician. We feel it is a significant ethical contribution on our part towards the protection of human rights to safeguard patient safety with our products. Our quality targets are assessed regularly, with compliance being measured. They refer to the whole enterprise and include highest product quality and reliability of supply. Again we have successfully completed our certifications and supervisions in the field of medical products.

We are involved, in a systematic way, in the cooperation between schools and economy (www.partnerfuerschule.nrw). We support a new culture of individual promotion with a view to strengthening basic skills and developing students' talents on a regional scale.

During this period, two student internships have been done in our company.

Since 2014 we are involved in the project 'School without Racism, School with Courage', and support the pupils in their projects. Since 2016 we are also MINT partner of the school. Student internships are therefore offered mainly in the scientific and technical field.



Labour standards

Principle 3:

Enterprises are to uphold freedom of association and recognize effectively the right to collective bargaining, and

Principle 4:

To eliminate all forms of forced and compulsory labour, and

Principle 5:

To effectively abolish child labour, and

Principle 6:

To eliminate discrimination in respect of employment and occupation.

We continue to monitor our suppliers, in particular with regard to the principles of Global Compact. It is our aim to draw the attention of our global suppliers to these issues and to support them with a view to their implementation.

We have aligned the catalogue of questions of our supplier audits carefully to the goals of UN Global Compact. New suppliers, or suppliers which have to undergo an audit, are being submitted to these requirements. This has been realized in this period, too. Three major on-site supplier audit have been completed during this period.

We have been practising for years, independent of the gender, the following policy:
There are flexible working time models which are adapted to the personal and individual situation of our employees in the case of family phases and care situations.

We are a member of the government's enterprise network 'Family - Factor of Success'.

Once again, during the past period, employees with several children or employees that are single parents have been offered the possibility to make flexible working arrangements. This model remains valid.

The principle of diversity as regards colour, gender, religion, physical disability etc. has again been observed in this period in the recruiting of staff. The management's positive attitude regarding this principle is clearly being communicated to the staff.



Environment

Principle 7:

Enterprises are to support a precautionary approach to environmental challenges,

Principle 8:

To undertake initiatives to promote greater environmental responsibility, and

Principle 9:

To encourage the development and diffusion of environmentally friendly technologies.

The combination of our incoming goods warehouses into one logistics centre has already reduced internal transports by a quarter. A further optimization is planned for the period.

We continue to use the resource-saving route optimization for our field sales department as well as the remaining internal transports.

It is the aim of environmental organizations in our area to create or preserve fruit meadows for the benefit of the habitat of animals, in particular smallest animals. We have actively supported this project within the scope of our possibilities, and have therefore planted a small orchard with about 20 fruit trees on an empty lot belonging to our company. The orchard is being maintained, even though a first harvest may be expected only in a few years' time. This project is continued. Wild bees have already been sighted.



Anti-corruption

Principle 10:

Enterprises are to work against corruption in all its forms, including extortion and bribery.

We are a member of the BVMed Bundesverband Medizintechnologie e.V. (registered German Federal Association of Medical Technology) based in Berlin. The association has published a code for medical products which regulates the sponsorship in the public health sector. We are committed to this code, being a member of this industry association. During this period, the code has been updated by the BVMed.

Our employees have been informed that they may accept promotional gifts only up to the maximum amount which has been legally fixed for this purpose in Germany. Nor is there any corruption whatsoever practised in the dealings of our company with our customers. We have greatly cut back the use of promotional gifts, and we have noticed that our business partners and suppliers are acting likewise.

Realization of the previous period's schemes:

- Transformation of the company into a public limited company
- Several internal events to celebrate the 100th company anniversary, with a view to strengthening the intercultural cohesion
- Change of Notified Body
- Implementation of the enhanced European Directive for medical products for 2014 within our company
- Project with our local school: 'School without Racism, School with Courage'
- Installation of LED luminaires for the interior lighting

These schemes have been realized 100 %.

Schemes for the next period:

- Continuation of our engagements and projects
- Construction and relocation of the goods distribution centre, combination into a state-of-the-art logistics centre